

Quelle: nach Statistischem Bundesamt 2009

- Wie viele Beschäftigte arbeiteten 2009 im Bereich Maschinenbau?
- Wie viele Jobs gab es 2008 im Bereich Metallerzeugnisse?
- Berechne den prozentualen Zuwachs in der Nahrungs- und Futtermittelindustrie, wenn 2008 dort 382000 Beschäftigte arbeiteten.

a) Beschäftigte 2009 im Bereich Maschinenbau

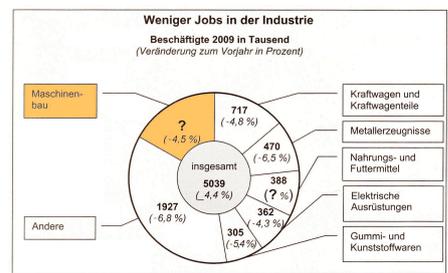
Alle Zahlen sind gegeben, außer der Anzahl der Beschäftigten im Maschinenbau. Du musst einfach die einzelnen Bereiche von der Gesamtanzahl 5039 abziehen:

Rechnung:

$$5039 - 717 - 470 - 388 - 362 - 305 - 1927 = \underline{870} \text{ (in Tausend)}$$

Antwort: 870000 Beschäftigte arbeiteten im Maschinenbau.

Dieser Bereich soll berechnet werden:



Quelle: nach Statistischem Bundesamt 2009

b) Jobs 2008 im Bereich Metallerzeugnisse

Achtung: Hier musst du „rückwärts rechnen“. Die Anzahl im Jahr 2008 sind die 100 %.

Rechnung:

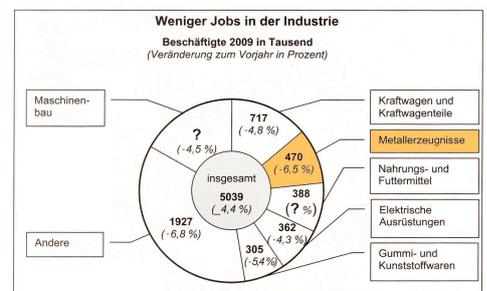
$$93,5 \% = 470$$

$$1 \% = 5,0267$$

$$100 \% = \underline{503} \text{ (in Tausend)}$$

Antwort: Im Jahr 2008 gab es im Bereich Metallerzeugnisse 503000 Beschäftigte

Mit diesen Zahlen musst du rechnen:



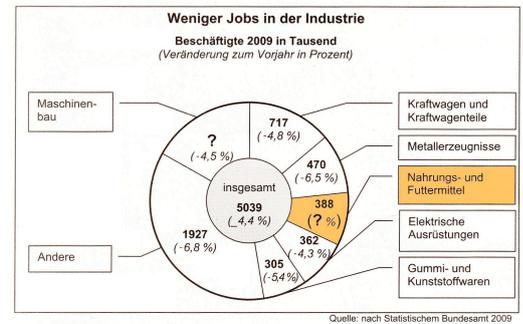
Quelle: nach Statistischem Bundesamt 2009

c) Zuwachs in der Nahrungs- und Futtermittelindustrie

Beschäftigte im Jahr 2008: 382000 (das ist der Grundwert)

Mit diesen Zahlen musst du rechnen:

Beschäftigte im Jahr 2009: 388000 (das ist der Prozentwert)



$$332,24 - 255,47 \text{ €} = \underline{\underline{76,77 \text{ €}}}$$

Antwort: Der Obthändler Früchtl erzielt einen Gewinn von 76,77 €.